

Fraktion GRÜNE In der Gemeindevertretung Zeuthen

vertreten durch den Fraktionsvorsitzenden Jonas Reif



Interne Nummer
09-2023

Beschlussvorlage-Nr.
n.n.

Eingereicht für
Finanzausschuss am 2.5.23
Gemeindevertretung am 13.6.23

Titel
Deutschlandticket für Beschäftigte der Gemeinde Zeuthen

Beschlussvorschlag
Um die Attraktivität als Arbeitgeber zu steigern, wird allen Beschäftigten 2024 ein kostenfreies Deutschlandticket als Jobticket durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2024 einzustellen. In Abhängigkeit der Finanzsituation der Gemeinde soll das Angebot in der Folgejahren fortgesetzt werden. Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, den dazu nötigen Rahmenvertrag mit der Regionalen Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH vorzubereiten.

Begründung
Die Gemeinde Zeuthen steht im Hinblick auf den Personalmangel sowohl in der Kernverwaltung als auch in den nachgelagerten Einrichtungen (u.a. Kindertagesstätten, Hort) unter Druck, sich als attraktiver und moderner Arbeitgeber zu profilieren. Zugleich setzt die Gemeinde Anreize, den öffentlichen Nahverkehr statt den privaten PKW zu nutzen und leistet so einen aktiven Beitrag zur Mobilitätswende.

Finanzielle Auswirkungen
Ab dem 1.5.2023 bietet das sogenannte Deutschlandticket für 588€ jährlich eine unbegrenzte Nutzung des ÖPNVs an. Wird das Deutschlandticket als Jobticket durch den Arbeitgeber mit mindestens 25% bezuschusst, wird dieses um 5% rabattiert (=558,60€). Bei etwa 250 Beschäftigten (80% mittlere Arbeitszeit; bei circa 203 Personalstellen) entspricht dies circa 140.000€/a.